

April 2015

Stadtteilzeitung Lobeda



Nummer 206 18. Jahrgang www.jenalobeda.de

Von A wie Astronomie bis Z wie Zauberei Drei Lobedaer Einrichtungen laden in die Kinderakademie ein



Aufmerksam lauschen die jungen Teilnehmer der Kinderakademie im KuBuS beim Thema „Vitamine“

Ein Pferd steht auf dem Platz vor dem Klex. Die Kinder, die an einem Samstag zur Kinderakademie gekommen sind, können es nicht nur streicheln und eine Runde reiten. Sie lernen, was das Tier frisst, wie es sich bewegt und wie man sich ihm gegenüber verhält, damit es nicht zu Missverständnissen kommt. Ein anders Mal liegen im Klex hunderte Dominosteine bereit, mit denen gespielt werden kann. Mit großem Eifer bauen Kinder und Jugendliche fantasievolle Muster und lange Strecken zu länderspezifischen Themen, die später mit dem berühmten Dominoeffekt gezielt einstürzen. Sie sind begeistert und haben viele Fragen an den Kursleiter. Wer einmal solch einen Tag am Wochenende erlebt hat, hat Lust auf mehr.

Das Anliegen der Kinderakademie im Klex, im KuBuS und im Mehr-

generationenhaus der AWO geht auf Romy Seidel, bei der ÜAG für das Projekt verantwortlich, ist von der Resonanz der Veranstaltungen sehr angezogen: „Es gibt bei uns regelmäßige Besuche von Kindern und Jugendlichen. Sie wissen, wann hier Programm ist.“ Seit fünf Jahren existiert die von der Sparkasse geförderte Kinderakademie in Jena und dem Saale-Holzland-Kreis. Im Verlauf der Zeit sind immer mehr Einrichtungen dazu gekommen. Romy Seidel sieht darin eine positive Entwicklung: „Wir versuchen, so viel Standorte wie möglich abzudecken. Themenüberschneidungen sind kein Problem, weil die Kinder nicht wechseln.“

Jeweils vier Stunden dauert das Programm in den Lobedaer Einrichtungen. Nach Domino lädt das Kinder- und Jugendzentrum Klex im April zum Thema Insektenhotel ein, das im Nach-

barschaftsgarten „Buntes Gemüse“ gebaut werden soll.

Auch die Programme im KuBuS haben einen festen Besucherkreis. „Es ist für uns immer wieder eine besondere Herausforderung, spannende und interessante Themen für die 5 bis 9-Jährigen zu finden“, sagt Robert Barczyk vom KuBuS-Team. Jede Kinderakademie hat ihren eigenen Reiz, egal ob bei der Fotografie für Kinder im Juni oder dem Einblick in die Tradition des mexikanischen Totenfestes im November.

Als Dritte im Bunde der Kinderakademie vertritt Mandy Oberländer das AWO-Mehrgenerationenhaus in Lobeda-Ost. Dort ist es bereits im Mai möglich, Einblicke in fremde Kulturen zu nehmen. Vorgestellt wird die Kultur Chinas mit Traditionen und Scherenschnitten. „Die Kinderakademie ist ein verbindendes Element zwischen verschiedenen Häusern in Lobeda“, konstatiert Robert Barczyk. Anfang April erscheint ein Programmheft mit allen Terminen und Orten in Jena. Wer sich über das Internet informieren möchte, findet die Veranstaltungen unter www.treffpunkt-generationen.de



Mit großer Freude werden im Klex die Dominosteine nach länderspezifischen Themen aufgebaut

ArenaOuvertüre mit „Russischer Sommernacht“

Bekannte Werke des russischen Komponisten Peter Tschaikowski stehen im Mittelpunkt der musikalischen Sommernacht am 19. und 20. Juni auf dem Lobedaer Festplatz. Unter Leitung von Generalmusikdirektor Marc Tardue spielt die Jenaer Philharmonie Ausschnitte aus dem Ballett „Schwanensee“ sowie Polonaise und Walzer aus „Eugen Onegin“. Ein besonderes Vergnügen wird die Fantasie-Ouvertüre „Romeo und Julia“ nach William Shakespeare. Beherrschendes Thema des ersten Meisterwerkes des Komponisten ist der Konflikt zwischen den verfeindeten Adelsfamilien. Der „Slawische Marsch“ erzählt in musikalischer Form den Verlauf des serbisch-türkischen Krieges von 1876 bis 1878. Ihm liegen Volkslieder zugrunde, die vom Kampf der Serben gegen die osmanische Besatzung handeln. Tschaikowski sympathisierte wie viele Russen mit dem serbischen Volk. Den Abschluss des Konzertes bildet die Ouvertüre solennelle „1812“. Auch dieses Werk beschreibt mit dem Sieg Russlands über die napoleonischen Truppen 1812 einen politischen Hintergrund. Über das bejubelte Stück schrieb der Komponist im Vorfeld der Uraufführung: „Die Ouvertüre wird recht laut und lärmend sein, besitzt aber, da ich sie ohne Liebe geschrieben habe,

keinen künstlerischen Wert.“ Sein Publikum war vom Gegenteil überzeugt. Mit der „Russischen Sommernacht“ begeht die ArenaOuvertüre ihr 10-jähriges Jubiläum. Tradition ist auch, dass JenaKultur, jenawohnen und die Wohnungsgenossenschaft „Carl Zeiss“ gemeinsam als Veranstalter auftreten. Mieter der beiden Wohnungsunternehmen erhalten wie gewohnt Karten zu Sonderkonditionen in den Service-Centern. Zur Einstimmung auf den Abend wird das Publikum durch das Folkloreensemble "Diamant" des MIG e.V. mit russischen, weißrussischen und ukrainischen Liedern begrüßt.

**ArenaOuvertüre: 19. und 20. Juni
21 Uhr Festplatz Lobeda-West**

*Ticket-Hotline: www.kulturarena.de;
Vorverkauf auch im Stadtteilbüro*



Die ArenaOuvertüre feiert 10-jähriges Jubiläum auf dem Lobedaer Festplatz

Kita Bertolla holt den Frühling auf Lobedaer Balkone

Mit einer besonderen Aktion will die Kindertagesstätte Bertolla Mieter der Wohnungsgenossenschaft Carl Zeiss erfreuen. In der letzten Aprilwoche sollen in mehreren Straßen in Lobeda-Ost Balkonkästen bepflanzt werden. Die drei- bis sechsjährigen Kinder kommen mit ihren Erzieherinnen, Pflanzen und entsprechendem Gerät zu den Mietern. Auch die Hausmeister der WG haben ihre Unterstützung zugesagt. Das einzige, was die Wohnungsinhaber bereit halten müssen, sind Blumenkästen mit Erde. In der Zeit vom 27. bis 30. April zwischen 9 bis 11 Uhr können sich die Anwohner der Liselotte-Herrmann-Straße, der Rudolf-Breitscheid-Straße, der Tieckstraße, der Ziegersarstraße und Drackendorfer Straße auf die Kinder freuen. Jessika Börner vom Förderverein der Kita sieht in der Balkonbepflanzung eine schöne Gelegenheit des gegenseitigen Kennenlernens im Stadtteil. Die Pflanzen stellen das Gar-

ten-Center Klee und das Blumen-geschäft Fechner zur Verfügung.

Die Kita Bertolla ist normalerweise in Winzerla beheimatet. Wegen der Renovierung der Einrichtung hat sie das Ausweichquartier in der Breitscheidstraße bezogen. Bis Oktober sind die 120 Kinder noch in Lobeda-Ost. Ihren Nachfolgern, der Kita Anne Frank, wollen sie ein schön gestaltetes Hochbeet als Willkommensgruß hinterlassen.



Die Kinder der Kita Bertolla freuen sich auf ihren Einsatz als Balkongärtner

Aus dem Ortsteilrat

Verkehrssituation am Allendeplatz

Zur letzten Ortsteilratsitzung Anfang März waren Anrainer des Allendeplatzes und die zuständigen Mitarbeiter der Stadtverwaltung zu einer Diskussion über die Verkehrssituation am Allendeplatz eingeladen. Die steigende Zahl ein- und ausfahrender PKW, aber auch stark frequentierte Parkplätze hatten in den vergangenen Monaten unter anderem zu Forderungen nach einer zweiten Ausfahrt geführt. Die wird es nach Auskunft von Verkehrsplaner Michael Margull in absehbarer Zeit nicht geben, ebenso wenig eine Durchfahrt in die Kastanienstraße, der bereits im Vorfeld der Ortsteilratsitzung vorgeschlagen wurde. Margull verwies darauf, dass alle Verkehrsanlagen in diesem Bereich aus den letzten zehn Jahren stammen. Kurzfristig wird der grüne Pfeil an der Ampelanlage zur Erlanger Allee wieder angebracht. Davon erhoffen sich die Planer eine Entlastung der Situation. Dem Parkplatzproblem vor der Kaufhalle soll mit Kontrollen abgeholfen werden. Wer die zweistündige Parkzeit überschreitet, muss künftig mit einem Knöllchen rechnen.

Vor allem der REWE-Markt klagt über fehlende Parkplätze für seine 80 000 Kunden pro Monat. Wenn am Ende des Jahres ein weiteres Geschäfts- und Dienstleistungsgebäude errichtet wird, wird der Bedarf noch größer. Stadtplanerin Bettina Kynast sprach sich für eine Überprüfung der Parksituation aus, die in nächster Zeit vorgenommen werden soll.



Der Parkplatz am Salvador-Allende-Platz ist über Mittag gut ausgelastet

Finanzielle Zuschüsse

Der Ortsteilrat beschloss in der März-sitzung einen Zuschuss von 250 Euro für den Kinderfasching des Karnevals Clubs, 200 Euro für die Saaletalschule und 100 Euro für die Gemeinschaftsunterkunft.

Osterfest am KuBuS

Einladung zum bunten Osterspektakel für die ganze Familie! In und um den KuBuS gibt es jede Menge Spiel- und Mitmachstationen, eine Märchen-erzählerin, ein großes Osterfeuer und natürlich die Schokoladeneiersuche mit dem Osterhasen.

Sonnabend, 4.4. ab 16 Uhr

Frauenfrühstück

Der Tauschring Jena - Der Stern lädt jeden zweiten Montag im Monat von 10 bis 13 Uhr zum Frauenfrühstück in die Räume von IKOS in der Kastanienstraße 11 ein. „Gesund in den Frühling!“ ist das Motto im April. Der erste Besuch ist kostenlos.

Montag, 13.4. 10-13 Uhr

JENAer Bilderbogen

Teil 8 der Filmreihe von Peter Fackel-mayer zeigt Ereignisse der Jenaer Stadtgeschichte aus dem Jahr 2000, darunter den Bau der Wasserkraftwerke am Rasenmühlen- und Paradiesweh, die Sanierung des Kirchturms der Stadtkirche und das Aufsetzen der Turmhaube.

Mittwoch, 22.4. 16 Uhr

Kinder Kochen

Kinder zwischen 8 bis 11 Jahren sind zum gemeinsamen Kochen in den KuBuS eingeladen. Die Teilnehmer werden zusammen schnippeln und den Kochtopf zum Brodeln bringen. Außerdem können auch Gemüse und Kräuter selbst angepflanzt werden.

Sonnabend, 18.4. 10-14 Uhr

Taiji-Qigong

Einen neuen Kurs Taiji-Qigong bietet Heilpraktikerin Steffi Meister ab April im KuBuS. Den Übungen werden günstige Wirkungen bei Stress, Erschöpfung, Rückenschmerzen u.a. zugeschrieben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Anmeldung ist unter 22 34 33 möglich; die Kurszeit ist **diens-tags von 9 bis 10.30 Uhr**.

Frohe Botschaft

Vom Erlös des Sparkassen-Kalenders 2015 bekommt der Komme e.V. 1.500 Euro gespendet. Das Geld, das die Sparkassenfiliale in Lobeda-West überreichte, soll zweckgebunden für das Projekt „Lobeda zeigt sich“ verwendet werden, das vom 1. bis 5. Juni rund um die Stadtteilgalerie veranstaltet wird. Die Aktion, die sich an Kreative aus Lobeda wendet, hat seit ihrer Gründung immer mehr Zuspruch bei Menschen aller Altersgruppen gefunden.

Sambatrommeln für Kinder



Die Kindersambagruppe des Jena Lobeda Samba e.V. freut sich über Kinder, die Lust zum gemeinsamen Musizieren haben.

Probe: Freitag 14.30-15.30 im KuBuS

Theatertipps Rudolstadt

Steffen Mensching, Intendant des Theaters Rudolstadt, stellt am 23. April im Spiegelsaal des LISA den neuen Spielplan 2015/2016 vor. Ein reiches Programmangebot von Schauspiel, Oper, Operette bis hin zu Ballett erwartet das Publikum.

Kurs für Demenzbegleiter

Für den kostenlosen Kurs „Demenz-begleiter“ vom 16. bis 18. April gibt es noch freie Plätze. Die Anmeldung ist unter demenz@tausenddaten.de möglich.

Starke Rollen im Film

Mit dem Film „Omulaule heißt schwarz“ präsentieren der KuBuS und die Jenaer Frauenbeauftragte ein Stück Geschichte der sogenannten „DDR-Kinder von Namibia.“ Das Exil sollte die Ende der 70er Jahre in die DDR gekommen Kinder vor dem Bürgerkrieg schützen und sozialistische Führungspersonlichkeiten aus ihnen machen. Als zehn Jahre später die politische Wende in der DDR und die Unabhängigkeit Namibias fast zusammenfielen, kamen die Jugendlichen zurück in ein fremdes Land. Wie sie heute leben und ihre Heimat sehen, zeigt die an der Bauhaus-Universität Weimar entstandene Dokumentation. Es besteht die Möglichkeit zum Gespräch mit Regisseurin Beatrice Möller.

Mittwoch, 22.4. 19 Uhr



Steffen Mensching (vorn) als Faust; Matthias Winde als Mephisto

Donnerstag, 23.4. 10 Uhr

Rechtsambulanz

Das AWO-Zentrum in der Kastanienstraße 11 bietet in Kooperation mit dem Jenaer Anwaltsverein jeden letzten Donnerstag im Monat von 15-18 Uhr eine kostenlose Rechtsberatung an.

Donnerstag, 30.4. 15-18 Uhr

Service

Stadtteilbüro Lobeda, Karl-Marx-Allee 28

Beratung ALG II (Ombudsstelle):

Di, 14.4. 9-15 Uhr (Anm. Tel. 44 36 62)

Bewerbungssprechstunde: **Di 14-16 Uhr**

Rechtsberatung Sozialrecht:

Mo. 20.4. 14 Uhr

Wohnberatung für Senioren,

W.-Seelenbinder-Str. 28a (Tel. 39 48 87)

Mittwoch 9-12 Uhr

DRK-Seniorenzentrum, Ernst-Schneller-Str. 10 (Tel. 33 46 14)

Demenzberatung

Inwol e.V., Allendeplatz 11, Tel. 21 93 99

Beratung für Menschen mit Behinderung
Hospiz Jena e.V. Drackendorfer Str. 12a

Beratung, Trauerbegleitung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung (Tel. 22 63 73)

24-h Notfalltelefon: **0160 / 444 68 62**

Kontaktbereichsbeamter, R.-Sorge-Str.2

Sprechzeit: **Do 16-18 Uhr**

Tel. 47 32 14 und 0173 / 30 18 632

Veranstaltungen im Monat April

**Kinder- und Jugendzentrum KLEX,
Fregestraße 3, Tel. 63 50 90**

Di-Fr, 7.-10.4. Ferienfahrt

Sa, 18.4. 14-18 Uhr Kinderakademie
„Bau eines Insektenhotels“

Do, 23.4. 8-15 Uhr Boys Day

Fr, 24.4. 17-20 Uhr Casinonacht

Abenteuerspielplatz, Emil-Wölk-Straße

Sa, 18.4. Eröffnung Interkultureller Nachbarschaftsgarten „Buntes Gemüse“

KuBuS, Th.-Renner-Str. 1a, Tel. 53 16 55

Sa, 4.4. 16 Uhr Osterfest

So, 12.4. 14 Uhr Sonntagscafé mit musikalischer Umrahmung

Sa, 18.4. 10-14 Uhr Kinder kochen

So, 19.4.11-16 Uhr Lobedaer Klamottenzirkus - Kleidermarkt für Jung und Alt

Mi, 22.4. 19 Uhr Frauen im Film

So, 26.4. 10 Uhr „Der kleine Rabe Socke“ (Sternstunden-Familienkino)

Stadtteilbüro Lobeda (Galerie), Karl-Marx-Allee 28, Tel. 36 10 57

Do, 2.4. 16 Uhr Ausstellungseröffnung
Landschaften und Stilleben von Danuta Mirosława Pfeiffer

Mi, 15.4. 16 Uhr „Die Cranachs“ -
Erzählcafé mit Bärbel Käßplinger

Do, 16.4. 13 Uhr PC-Café

Mi, 22.4. 16 Uhr JENAer Bilderbogen (8)

Do, 30.4. 13 Uhr PC-Café

Stadtteilzentrum LISA, Werner-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 49 28 35

Mi, 1.4. 19 Uhr Fit durch Tanzen (Anmeldung Tel. 42 20 62)

Sa, 11.4. 21 Uhr Familientanz mit Rock, Pop und Schlagern

Mi, 15.4. 19 Uhr Fit durch Tanzen

Fr, 17.4. 20 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr)
42. Jenaer Jazzabend: Blue Beans Big Band der Musik- und Kunstschule Jena und dem Swing4fun Quintett

Mi, 29.4. 19 Uhr Fit durch Tanzen

AWO-Mehrgenerationenhaus, Rudolf-Breitscheid-Str. 2, Tel. 87 24 500

Di, 7.4. 15 Uhr „Redewendungen“ -
Erzählcafé mit Frau Dr. Remer in der Guten Stube

Sa, 18.4. 15 Uhr Nachbarschaftscafé
Wöchentlich: Di 20-21 Uhr Piloga (Pilates+Yoga); **Mi 10-11 Uhr** Ganzkörpertraining für Senioren **Do 9.30-11 Uhr** „Quilling“; **15 Uhr** Spielenachmittag

AWO-Begegnungsstätte, W.-Seelenbinder-Straße 28a, Tel. 35 87 71

Mi, 8.4. 14 Uhr Israel, das heilige Land -
Diashow von Erika Rothe

Mo, 13.4. 9 Uhr Neuer Kurs „Achtsame Übungen für die Gesundheit“

Mi, 15.4. Kurzwanderung mit Rudolf Spörl

Mo, 20.4. 9 Uhr „Achtsame Übungen“

Mi, 22.4. Große Wanderung Magdala-Pfingsttal-Carolinenturm-Bad Berka (mit Lutz Marckardt)

Fr, 24.4. 10 Uhr Ausfahrt Knopfmuseum Schmölln

Mo, 27.4. 9 Uhr „Achtsame Übungen“

Anmeldung für Wanderungen/Fahrten

DRK-Seniorenzentrum, Ernst-Schneller-Straße 10, Tel. 33 46 14

Do, 2.4. 13.30 Uhr Singen mit Marion Schnorr, **15 Uhr** Bowling

Di, 7.4. Wanderung zu den Adonisröschen bei Auerstedt (Treff 9 Uhr Jena Paradiesbhf.), **14.30 Uhr** DRK und VS Lobeda - Geburtstag des Monats

Mi, 8.4. Wanderung Jägersdorf-Kahla (Treff 10.15 Uhr Jena Busbhf.)

Do, 9.4. 13.30 Uhr Singen mit Marion Schnorr

Di, 14.4. 14 Uhr Gemeinsamer Nachmittag für Demenzerkrankte und Angehörige

Do, 16.4. 13.30 Uhr Singen mit Marion Schnorr, **14.30 Uhr** Veranstaltung DRK und VS Lobeda

Di, 21.4. 9 Uhr Fahrt zur Drachenhöhle Syrau

Mi, 22.4. Wanderung Orlamünde - Pößneck (Treff 9.30 Uhr Paradiesbhf.)

Do, 23.4. 12 Uhr Fahrt zur Toskana Therme; **13.30 Uhr** Singen mit M. Schnorr

Di, 28.4. 13 Uhr Fahrt nach Blankenhain in die Porzellan Manufaktur, **14 Uhr** Singen mit Susanne Lehmann

Do, 30.4. 13.30 Uhr Singen mit Marion Schnorr

Anmeldung für Wanderungen/Fahrten

Jugendzentrum Treffpunkt, Erlanger Allee 114, Tel. 33 11 46

Fr 20-24 Uhr und **So 15-19 Uhr** Offene Turnhalle (Rodatalschule)

Studentenklub Schmiede, Emil-Wölk-Str. 5, Tel. 33 16 88

Sa, 4.4. 80er und 90er Jahre Party

Mi, 8.4. ab 15 Uhr Tanztee

Fr, 10.4. Pagan-Folk-Music (Mittelaltermusik)

Sa, 11.4. ab 21 Uhr Tanzschule 2.0

Fr, 17.4. Mainstream-Party

Fr, 24.4. Ü30 Schlagerparty

jeden Montag 20 Uhr: Tatortkino

Lobeda-Altstadt (Martin-Niemöller-Haus)

Sa, 4.4. 19 Uhr Peterskirche Lobeda /
Feier der Osternacht mit Osterfeuer

So, 5.4. Osterwanderung (9 Uhr Treffpunkt Bären)

Drackendorf (Kirche)

Do, 23.4. 19.30 Uhr Oase der der Stille-Meditation und Musik bei Kerzenschein

Sa, 25.4. 17 Uhr Konzert mit dem Ensemble Espresso Erfurt

Ortsteilrat Neulobeda, Tel. 50 48 80

Mi, 1.4. 19 Uhr Sitzung Ortsteilrat u.a. mit Götz Blankenburg zum Thema Bebauung ehemalige Lugofläche, Bebauung Lindenstraße/Kastanienstraße, Info Gemeinschaftsunterkunft

Universitätsklinikum, Erlanger Allee 101

Mi, 29.4. 19 Uhr Gesundheitsuniversität Hörimplantate: Was ist heute möglich bei einer Schwerhörigkeit? - Prof. Dr. Sven Koscielny und Dipl.-Ing. Tobias Schmidt, Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

Jüdisches Gemeindezentrum (Lobeda-Ost), Tel. 50 88 44

Mi, 22.4. 18.30 Uhr „Antisemitismus in Jena und Weimar vor und nach dem 1. Weltkrieg“ mit Dr. Rüdiger Stutz (Stadthistoriker Jena) - eine Veranstaltung der Begegnungsgruppe Judentum

Weitere Informationen über regelmäßige und Termine erhalten Sie direkt bei den Trägern und Einrichtungen

Erinnerung gefragt

Wer kennt noch die ehemalige sogenannte „Seufzerbrücke“ zwischen Lobeda-Altstadt und Lobeda-West und wer weiß, wann die im vergangenen Jahr abgerissene Fußgängerbrücke über die Stadtrodaer Straße bei Lobeda-Altstadt einst eingeweiht wurde? Das Stadtteilbüro und der Arbeitskreis Ortsgeschichte freuen sich über Hinweise. Tel. 36 10 57

Herausgeber & Redaktion: Stadtteilbüro Lobeda, gefördert vom Freistaat Thüringen und der Stadt Jena
Redakteurin: Doris Weilandt
Satz: Jochen Eckardt
Anschrift: 07747 Jena, Karl-Marx-Allee 28, sb@jenalobeda.de
E-Mail: sb@jenalobeda.de
Internet: www.jenalobeda.de
Telefon: 36 10 57 Fax: 22 28 37
Öffnungszeiten: Di + Mi 10 - 17 Uhr, Do 10 - 18 Uhr
Auflage: 14.000 Exemplare
Druck: Wicher-Druck Gera
Verteilung: RaatzconnectMedia GmbH
Red.-schluss: 16. 3. 2015